



Kinderbetreuung international: Deutschland im Vergleich

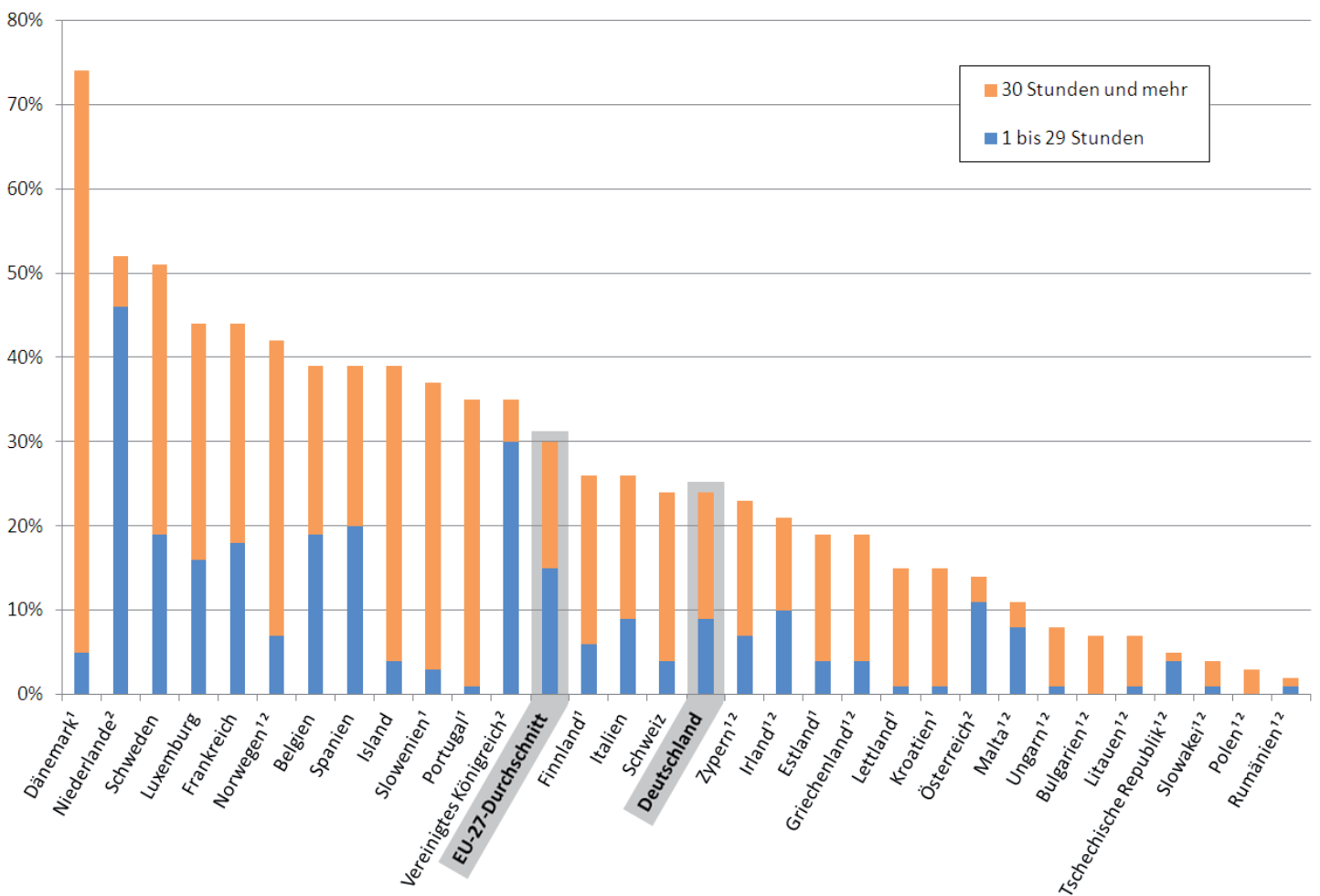
Das internationale Monitoring frühkindlicher Bildungs- und Betreuungssysteme wird hauptsächlich von der OECD und der EU (EUROSTAT) durchgeführt. Dabei werden bisher primär strukturelle Merkmale frühkindlicher Bildungs- und Betreuungssysteme erfasst, wie beispielsweise die Beteiligungsquoten, die Ausgaben pro Kind oder der Personalschlüssel bzw. die Fachkraft-Kind-Relation.

Inhalt:

1. Bildungsbeteiligung 0- bis 2-Jährige 2011 (EU-27)
2. Bildungsbeteiligung 3-Jährige 2011 (OECD-34)
3. Bildungsbeteiligung 4-Jährige 2011 (OECD-34)
4. Bildungsbeteiligung 5-Jährige 2011 (OECD-34)
5. Ausgaben für Bildungseinrichtungen 3 Jahre bis Schuleintritt 2009 (OECD-34)



1. Bildungsbeteiligungsquote von Kindern im Alter von null bis zwei Jahren in formalen Settings nach wöchentlichem Betreuungsumfang (EU-27, 2011)



	Bildungsbeteiligung 0- bis 2-Jährige	
	1 bis 29 Stunden	30 Stunden und mehr
Dänemark ¹	5%	69%
Niederlande ²	46%	6%
Schweden	19%	32%
Luxemburg	16%	28%
Frankreich	18%	26%
Norwegen ^{1 2}	7%	35%
Belgien	19%	20%
Spanien	20%	19%
Island	4%	35%
Slowenien ¹	3%	34%
Portugal ¹	1%	34%
Vereinigtes Königreich ²	30%	5%
EU-27-Durchschnitt	15%	15%
Finnland ¹	6%	20%
Italien	9%	17%
Schweiz	4%	20%
Deutschland	9%	15%
Zypern ^{1 2}	7%	16%
Irland ^{1 2}	10%	11%
Estland ¹	4%	15%
Griechenland ^{1 2}	4%	15%
Lettland ¹	1%	14%
Kroatien ¹	1%	14%
Österreich ²	11%	3%
Malta ^{1 2}	8%	3%
Ungarn ^{1 2}	1%	7%
Bulgarien ^{1 2}	0%	7%
Litauen ^{1 2}	1%	6%
Tschechische Republik ^{1 2}	4%	1%
Slowakei ^{1 2}	1%	3%
Polen ^{1 2}	0%	3%
Rumänien ^{1 2}	1%	1%

Quelle: Eurostat SILC [ilc_caindformal]; Europäische Kommission (2013), Barcelona objectives, S. 22; eigene Übersetzung und Darstellung des ICEC.

1 Der Wert für den Betreuungsumfang von 1 bis 29 Stunden wurde auf einer geringen Datenbasis berechnet und ist daher statistisch unzuverlässig.

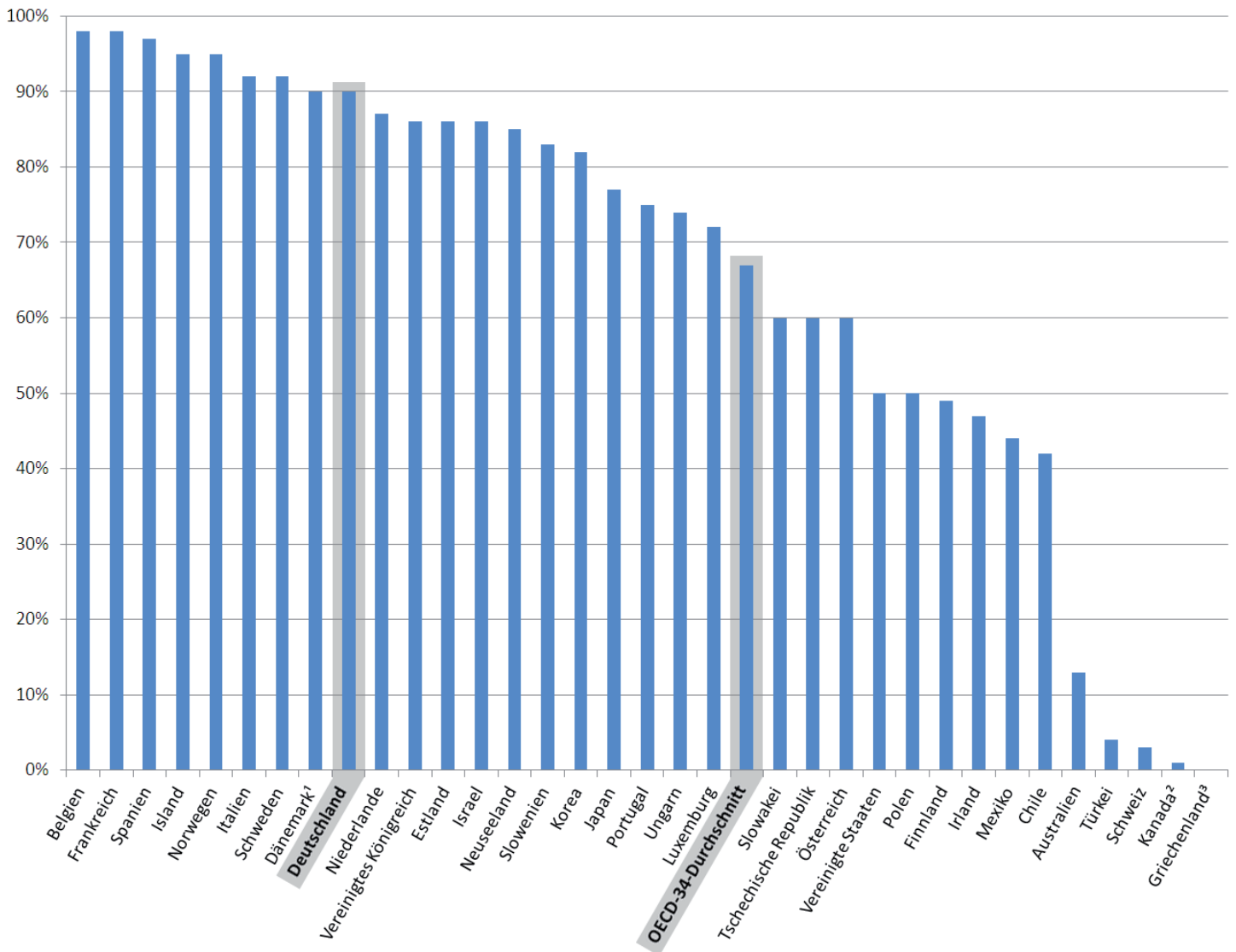
2 Der Wert für den Betreuungsumfang von 30 Stunden und mehr wurde auf einer geringen Datenbasis berechnet und ist daher statistisch unzuverlässig.

ANMERKUNG:

Bei der Berechnung der Quote wird die Anzahl der Kinder in formalen Settings auf die altersentsprechende Bevölkerung bezogen. Entsprechend der Definition des EU Survey on Income and Living Conditions (EU-SILC) werden folgende Angebotsformen als ‚formale Settings‘ bezeichnet: Vorschulen, Angebote mit allgemeiner Bildungspflicht, institutionelle Angebote außerhalb der Schulzeiten, Kinderkrippen oder andere Kindertageseinrichtungen, einschließlich Kindertagespflegeeinrichtungen (family day care) und Angebote professionell zertifizierter Tagespflegepersonen. Um sicherzustellen, dass nur Bildungs- und Betreuungsangebote erfasst werden, die bestimmte Qualitätskriterien erfüllen, fallen unter ‚formale Settings‘ nur Bildungs- und Betreuungsangebote, die durch ein Verwaltungsorgan (öffentlich oder privat) reguliert sind.



2. Bildungsbeteiligungsquote von Kindern im Alter von drei Jahren, ISCED 0 (OECD-34, 2011)





	Bildungsbeteiligungsquote 3-Jährige
Belgien	98%
Frankreich	98%
Spanien	97%
Island	95%
Norwegen	95%
Italien	92%
Schweden	92%
Dänemark ¹	90%
Deutschland	90%
Niederlande	87%
Vereinigtes Königreich	86%
Estland	86%
Israel	86%
Neuseeland	85%
Slowenien	83%
Korea	82%
Japan	77%
Portugal	75%
Ungarn	74%
Luxemburg	72%
OECD-34-Durchschnitt	67%
Slowakei	60%
Tschechische Republik	60%
Österreich	60%
Vereinigte Staaten	50%
Polen	50%
Finnland	49%
Irland	47%
Mexiko	44%
Chile	42%
Australien	13%
Türkei	4%
Schweiz	3%
Kanada ²	1%
Griechenland ³	0%

Quelle: OECD; für Daten aus Argentinien und Indonesien: Statistikinstitut der UNESCO (World Education Indicators Programme); Bildung auf einen Blick 2013, S. 351, Tabelle C2.1; eigene Darstellung des ICEC.

¹ Seit 2011 sind Pflichtklassen der ISCED-Stufe 1 zugeordnet.

² Referenzjahr 2010 statt 2011. Umfasst bei den öffentlichen Bildungseinrichtungen nur „Kindergarten“ und „Junior-Kindergarten“.

³ Keine Daten verfügbar.



HINWEISE:

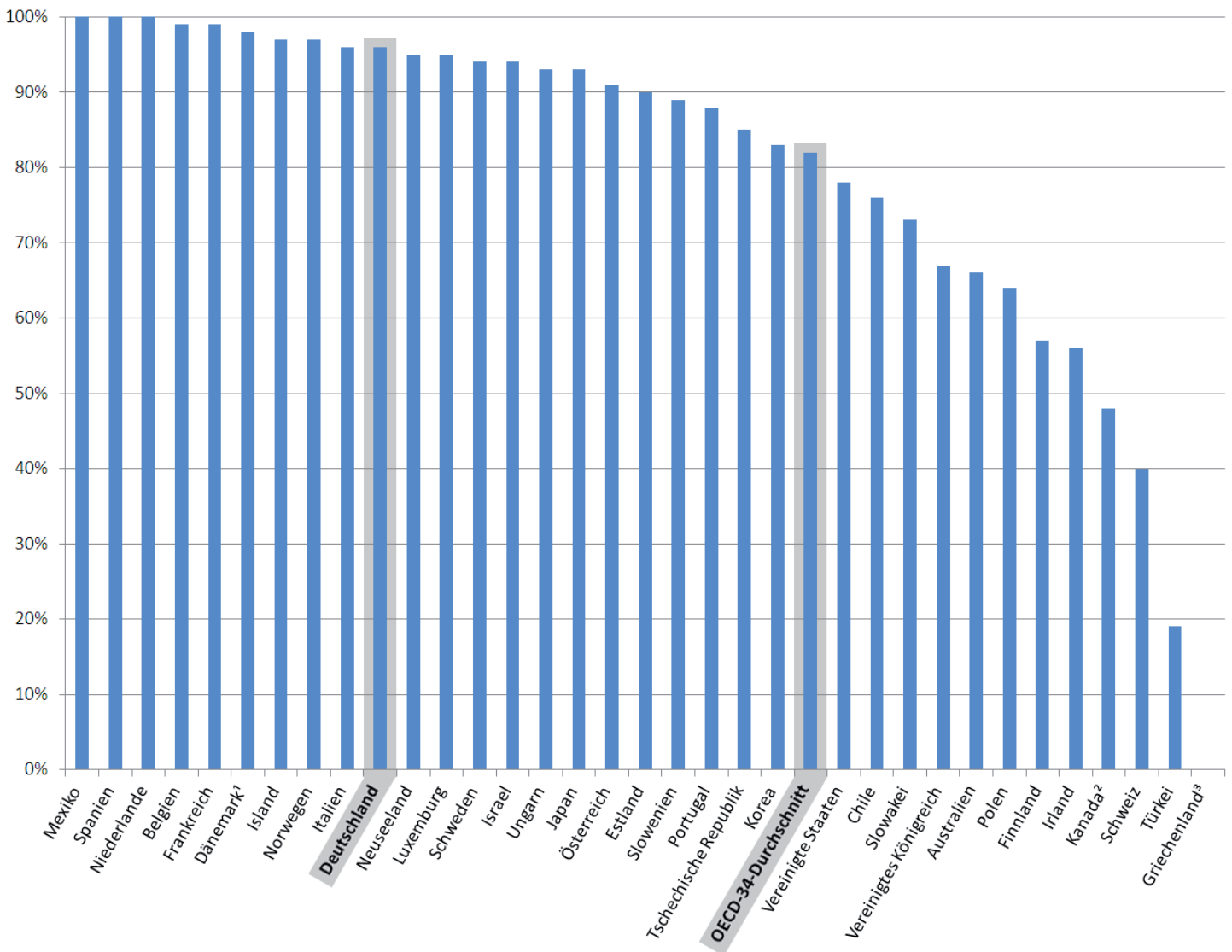
Die Bildungsbeteiligung von kleinen Kindern sollte mit Vorsicht interpretiert werden. Zum Beispiel können Unterschiede beim Referenzdatum für das Alter und dem Datum der Datenerhebung dazu führen, dass Beteiligungsquoten zu hoch angesetzt werden.

In der OECD-Bildungsberichterstattung erfolgt die Festlegung der Bildungsbereiche auf der Grundlage der **Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens ISCED 1997**. ISCED-Stufe 0 bezieht sich auf den Elementarbereich und ist wie folgt definiert: Die erste Stufe organisierten Unterrichts, die sehr kleine Kinder an eine schulähnliche Umgebung heranführen soll. Das Mindestalter beträgt drei Jahre. ISCED-Stufe 1 ist definiert als Bildungsbereich, der eine solide Grundbildung im Lesen, Schreiben, Rechnen sowie ein grundlegendes Verständnis einiger anderer Fächer vermitteln soll. Das Eintrittsalter ist zwischen fünf und sieben Jahren, die Dauer beträgt sechs Jahre (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S. 23).

Der Wert für den **OECD-Durchschnitt** wird als der ungewichtete Mittelwert der Datenwerte aller OECD-Länder berechnet, für die entsprechende Daten vorliegen oder geschätzt werden können (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S.21/22).



3. Bildungsbeteiligungsquote von Kindern im Alter von vier Jahren, ISCED 0 (OECD-34, 2011)





	Bildungsbeteiligungsquote 4-Jährige
Mexiko	100%
Spanien	100%
Niederlande	100%
Belgien	99%
Frankreich	99%
Dänemark ¹	98%
Island	97%
Norwegen	97%
Italien	96%
Deutschland	96%
Neuseeland	95%
Luxemburg	95%
Schweden	94%
Israel	94%
Ungarn	93%
Japan	93%
Österreich	91%
Estland	90%
Slowenien	89%
Portugal	88%
Tschechische Republik	85%
Korea	83%
OECD-34-Durchschnitt	82%
Vereinigte Staaten	78%
Chile	76%
Slowakei	73%
Vereinigtes Königreich	67%
Australien	66%
Polen	64%
Finnland	57%
Irland	56%
Kanada ²	48%
Schweiz	40%
Türkei	19%
Griechenland ³	0%

Quelle: OECD; für Daten aus Argentinien und Indonesien: Statistikinstitut der UNESCO (World Education Indicators Programme); Bildung auf einen Blick 2013, S. 351, Tabelle C2.1; eigene Darstellung des ICEC.

¹ Seit 2011 sind Pflichtklassen der ISCED-Stufe 1 zugeordnet.

² Referenzjahr 2010 statt 2011. Umfasst bei den öffentlichen Bildungseinrichtungen nur „Kindergarten“ und „Junior-Kindergarten“.

³ Keine Daten verfügbar.



HINWEISE:

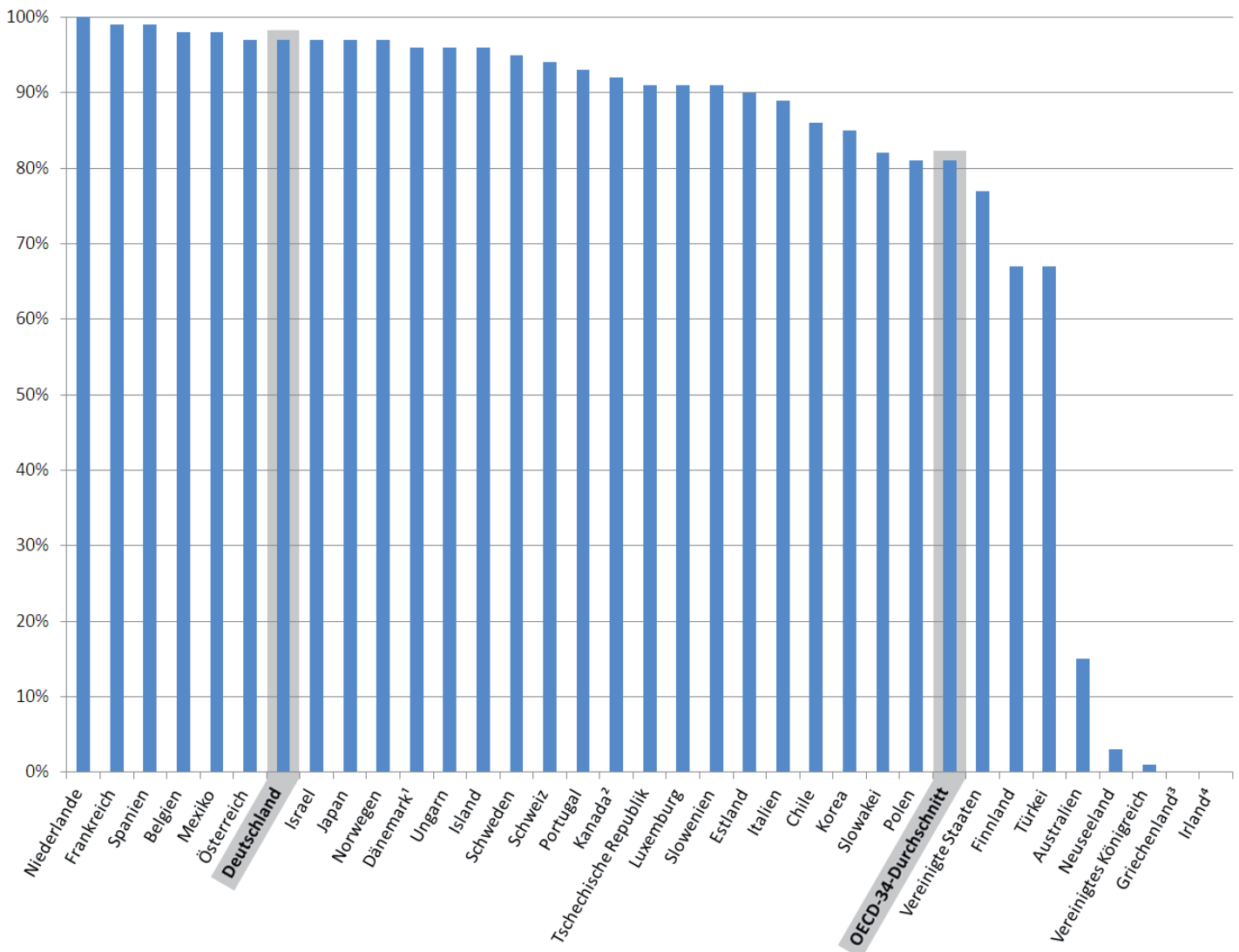
Die Bildungsbeteiligung von kleinen Kindern sollte mit Vorsicht interpretiert werden. Zum Beispiel können Unterschiede beim Referenzdatum für das Alter und dem Datum der Datenerhebung dazu führen, dass Beteiligungsquoten zu hoch angesetzt werden.

In der OECD-Bildungsberichterstattung erfolgt die Festlegung der Bildungsbereiche auf der Grundlage der **Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens ISCED 1997**. ISCED-Stufe 0 bezieht sich auf den Elementarbereich und ist wie folgt definiert: Die erste Stufe organisierten Unterrichts, die sehr kleine Kinder an eine schulähnliche Umgebung heranführen soll. Das Mindestalter beträgt drei Jahre. ISCED-Stufe 1 ist definiert als Bildungsbereich, der eine solide Grundbildung im Lesen, Schreiben, Rechnen sowie ein grundlegendes Verständnis einiger anderer Fächer vermitteln soll. Das Eintrittsalter ist zwischen fünf und sieben Jahren, die Dauer beträgt sechs Jahre (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S. 23).

Der Wert für den **OECD-Durchschnitt** wird als der ungewichtete Mittelwert der Datenwerte aller OECD-Länder berechnet, für die entsprechende Daten vorliegen oder geschätzt werden können (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S.21/22).



4. Bildungsbeteiligungsquote von Kindern im Alter von fünf Jahren, ISCED 0 (OECD, 2011)



	Bildungsbeteiligungsquote 5-Jährige
Niederlande	100%
Frankreich	99%
Spanien	99%
Belgien	98%
Mexiko	98%
Österreich	97%
Deutschland	97%
Israel	97%
Japan	97%
Norwegen	97%
Dänemark ¹	96%
Ungarn	96%
Island	96%
Schweden	95%
Schweiz	94%
Portugal	93%
Kanada ²	92%
Tschechische Republik	91%
Luxemburg	91%
Slowenien	91%
Estland	90%
Italien	89%
Chile	86%
Korea	85%
Slowakei	82%
Polen	81%
OECD-34-Durchschnitt	81%
Vereinigte Staaten	77%
Finnland	67%
Türkei	67%
Australien	15%
Neuseeland	3%
Vereinigtes Königreich	1%
Griechenland ³	0%
Irland ⁴	0%

Quelle: OECD; für Daten aus Argentinien und Indonesien: Statistikinstitut der UNESCO (World Education Indicators Programme); Bildung auf einen Blick 2013, S. 351, Tabelle C2.1; eigene Darstellung des ICEC.

¹ Seit 2011 sind Pflichtklassen der ISCED-Stufe 1 zugeordnet.

² Referenzjahr 2010 statt 2011. Umfasst bei den öffentlichen Bildungseinrichtungen nur „Kindergarten“ und „Junior-Kindergarten“.

³ Keine Daten verfügbar.

⁴ Die Größenordnung ist entweder vernachlässigbar oder null.



HINWEISE:

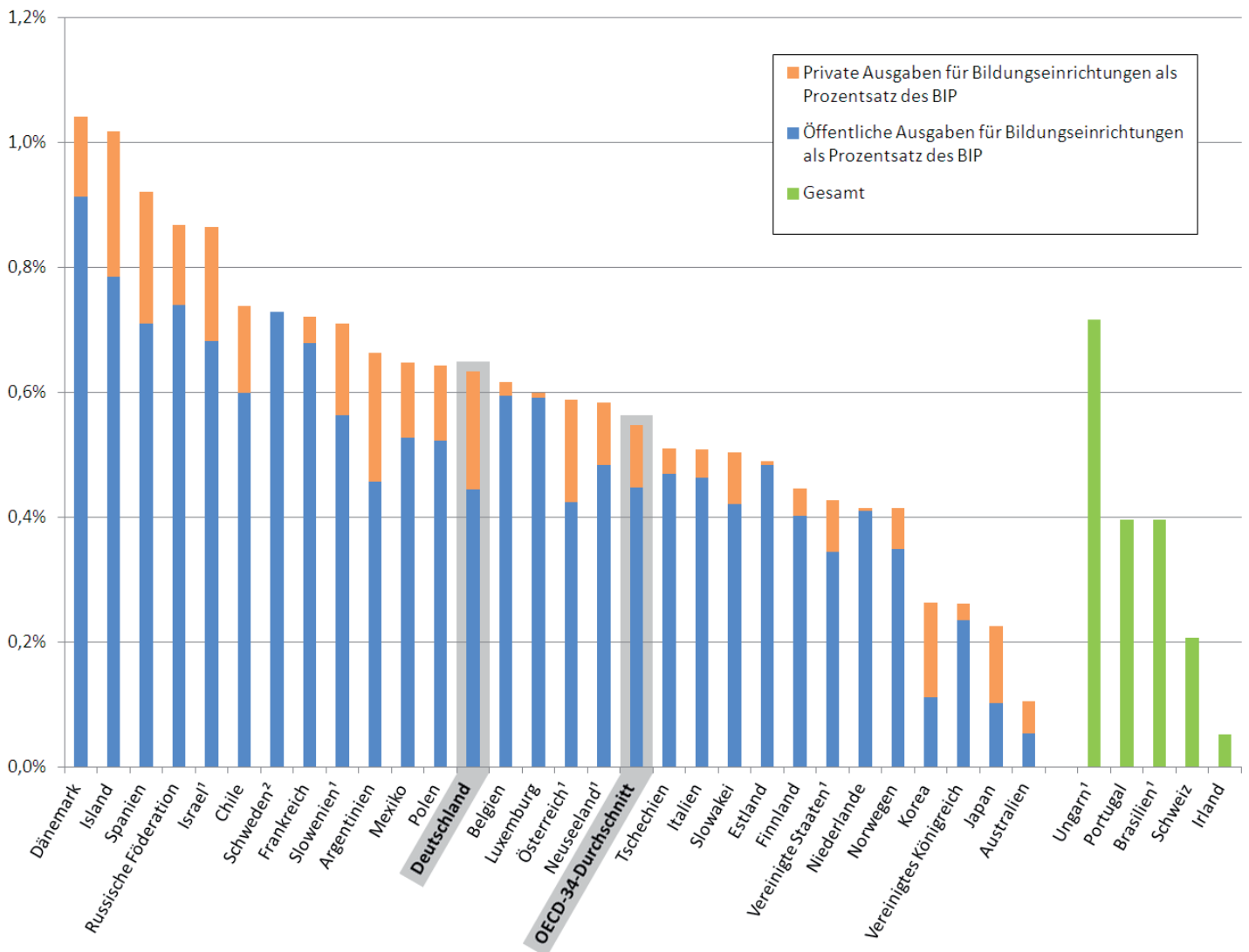
Die Bildungsbeteiligung von kleinen Kindern sollte mit Vorsicht interpretiert werden. Zum Beispiel können Unterschiede beim Referenzdatum für das Alter und dem Datum der Datenerhebung dazu führen, dass Beteiligungsquoten zu hoch angesetzt werden.

In der OECD-Bildungsberichterstattung erfolgt die Festlegung der Bildungsbereiche auf der Grundlage der **Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens ISCED 1997**. ISCED-Stufe 0 bezieht sich auf den Elementarbereich und ist wie folgt definiert: Die erste Stufe organisierten Unterrichts, die sehr kleine Kinder an eine schulähnliche Umgebung heranführen soll. Das Mindestalter beträgt drei Jahre. ISCED-Stufe 1 ist definiert als Bildungsbereich, der eine solide Grundbildung im Lesen, Schreiben, Rechnen sowie ein grundlegendes Verständnis einiger anderer Fächer vermitteln soll. Das Eintrittsalter ist zwischen fünf und sieben Jahren, die Dauer beträgt sechs Jahre (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S. 23).

Der Wert für den **OECD-Durchschnitt** wird als der ungewichtete Mittelwert der Datenwerte aller OECD-Länder berechnet, für die entsprechende Daten vorliegen oder geschätzt werden können (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S.21/22).



5. Ausgaben für Bildungseinrichtungen für Kinder im Alter von drei Jahren bis Schuleintritt als Prozentsatz des Bruttoinlandsproduktes (OECD-34, 2009)



	Ausgaben für Bildungseinrichtungen im Elementarbereich (Prozentsatz des BIP)		
	Private Ausgaben	Öffentliche Ausgaben	Gesamt
Dänemark	0,13%	0,91%	
Island	0,23%	0,79%	
Spanien	0,21%	0,71%	
Russische Föderation	0,13%	0,74%	
Israel ¹	0,18%	0,68%	
Chile	0,14%	0,60%	
Schweden ²	0,00%	0,73%	
Frankreich	0,04%	0,68%	
Slowenien ¹	0,15%	0,56%	
Argentinien	0,21%	0,46%	
Mexiko	0,12%	0,53%	
Polen	0,12%	0,52%	
Deutschland	0,19%	0,44%	
Belgien	0,02%	0,59%	
Luxemburg	0,01%	0,59%	
Österreich ¹	0,16%	0,42%	
Neuseeland ¹	0,10%	0,48%	
OECD-34-Durchschnitt	0,10%	0,45%	
Tschechien	0,04%	0,47%	
Italien	0,04%	0,46%	
Slowakei	0,08%	0,42%	
Estland	0,01%	0,48%	
Finnland	0,04%	0,40%	
Vereinigte Staaten ¹	0,08%	0,34%	
Niederlande	0,01%	0,41%	
Norwegen	0,06%	0,35%	
Korea	0,15%	0,11%	
Vereinigtes Königreich	0,03%	0,23%	
Japan	0,12%	0,10%	
Australien	0,05%	0,05%	
Ungarn ¹			0,72%
Portugal			0,40%
Brasilien ¹			0,40%
Schweiz			0,21%
Irland			0,05%



Quelle: OECD; Daten aus Argentinien: Statistikinstitut der UNESCO (World Education Indicators Programme); Bildung auf einen Blick 2012, S. 419, Tabelle C2.2; eigene Darstellung des ICEC.

1 Einschließlich der Ausgaben für die Betreuung der Kinder.

2 Die Größenordnung der privaten Ausgaben ist entweder vernachlässigbar oder null.

HINWEISE:

Der Wert für den **OECD-Durchschnitt** wird als der ungewichtete Mittelwert der Datenwerte aller OECD-Länder berechnet, für die entsprechende Daten vorliegen oder geschätzt werden können (vgl. OECD, Bildung auf einen Blick 2013, S.21/22).